

ANALYSE DER IM JUGENDNETZWERK DURCHGEFÜHRTEN MASSNAHMEN UND IHRER AKTUELLEN ERGEBNISSE

*Leiter der Abteilung für Jugendarbeit, Spiritualität
Aufklärung der Internationalen Islamischen Akademie Usbekistans*

Gaipnazarov Rakhmatilla

Doktor der Philosophie in Pädagogik (PhD)

Jonibekova Husniyobonu

Internationale Islamische Akademie Usbekistans

Masterstudentin in Psychologie

Zusammenfassung: Der Artikel analysiert die Reformen, die im Bereich der Steigerung der sozialen Aktivität junger Menschen umgesetzt werden, und erörtert die Bedeutung dieser Prozesse.

Schlüsselwörter: Sozialaktivismus, Prozess, Reform, Jugend, soziale Entwicklung, Bildung

EINLEITUNG: Die Aufmerksamkeit, die jungen Menschen zuteil wird, und der Umfang der Betreuung, die ihnen der Staat bietet, nehmen von Jahr zu Jahr zu. Insbesondere die Rechte und Interessen der jüngeren Generation sind in unserer Verfassung klar verankert. Der weitere Ausbau der rechtlichen Rahmenbedingungen in diesem Zusammenhang ermöglicht es uns, unsere praktische Arbeit auf eine neue Ebene zu heben. Unsere neu geänderte Verfassung sieht die Schaffung von Bedingungen für Bildung, sozialen und medizinischen Schutz, Wohnraum und Beschäftigung junger Menschen als verfassungsmäßige Verpflichtung des Staates vor. Die Jugend ist nicht nur die goldene Reserve des Genpools einer Nation, sondern auch der aktivste Teil der Gesellschaft. Im neuen Usbekistan wird ihnen von Jahr zu Jahr mehr Aufmerksamkeit und Fürsorge zuteil und das Spektrum der Möglichkeiten erweitert. Die Wahrung der Interessen junger Menschen und die Schaffung von Bedingungen für die Verwirklichung ihrer Träume und Wünsche ist eine der wichtigsten Richtungen der Staatspolitik.

Im System umfassender gesellschaftlicher Entwicklungsbereiche kommt der Frage der modernen Bildung und Erziehung junger Menschen sowie ihrer sozialen Unterstützung aufgrund ihrer Dringlichkeit und Relevanz eine besondere Bedeutung zu. Schließlich weiß man aus der Geschichte, dass es in jeder Epoche die Aufklärung war, die dem Wohlstand der Gesellschaft und der Entwicklung des Landes Impulse gab. Deshalb wird die Frage, wie wir den Ausspruch unserer Weisen „Streben Sie nach Wissen von der Wiege bis zur Bahre“ in unser praktisches Leben übertragen und das Prinzip der Kontinuität der Bildung in unserem Land in die Praxis umsetzen können, heute auf die Ebene der Staatspolitik gehoben. In den letzten zwei Jahren wurden umfangreiche Maßnahmen umgesetzt, um das Bildungssystem auf das Niveau moderner demokratischer Länder zu bringen und die Rolle der Jugend in unserer Gesellschaft als treibende Kraft der Entwicklung weiter zu stärken.

REFERENZEN UND METHODIK: Die weitere Verbesserung des Hochschulsystems ist zu einer wichtigen Richtung der Reformen im sozialen Bereich geworden. Insbesondere wurde ein Programm zur umfassenden Entwicklung des Hochschulsystems für den Zeitraum 2017–2021 verabschiedet. Es wurden transparente Zulassungsmechanismen zu den Hochschulen eingeführt und die Quoten deutlich erhöht. Im Hochschulwesen entstehen neue, moderne Bildungseinrichtungen, darunter auch Zweigstellen renommierter ausländischer Universitäten. Dank der neu gegründeten Institute und Zweigstellen ist die Zahl der Hochschulen in unserem

Land auf 81 gestiegen, in den Regionen gibt es 15 Zweigstellen und an ausländischen Universitäten gibt es 7 Zweigstellen. An den Hochschulen wurden Fern- und Abendstudiengänge eröffnet.

Die Strategie „Usbekistan-2030“, unser Entwicklungsprogramm, setzt neue Ziele und Pläne für die weitere Entwicklung des Bildungssystems. Dank der geschaffenen Bedingungen für den Wissenserwerb, die Ausübung moderner Berufe, die Entfaltung ihrer Talente in verschiedenen Bereichen und die Ausübung unternehmerischer Tätigkeit erreichen junge Menschen heute in vielen Bereichen neue Höhen. Insbesondere usbekische Schulkinder haben mit Auszeichnung an renommierten internationalen und regionalen Olympiaden teilgenommen. Bei internationalen Olympiaden wurden 6 Medaillen (4 Silber, 2 Bronze) und bei regionalen Olympiaden 39 Medaillen (3 Gold, 13 Silber, 23 Bronze) gewonnen. Diese Schüler und ihre Lehrer erhielten Bargeldpreise im Gesamtwert von 1,3 Milliarden Soum. Unser Land wird im Jahr 2026 auch Gastgeber der Internationalen Olympiaden in Chemie und Informatik sein[4].

DISKUSSION UND ERGEBNISSE: Gerade junge Menschen sind der aktivste Teil der Zivilgesellschaft. Sie sind beispielsweise offener für die Einführung innovativer Projekte und Technologien in verschiedenen Bereichen, bringen neue Ideen und Erkenntnisse in die Gesellschaft ein und haben den starken Wunsch, ihr eigenes Leben aufzubauen[3]. Aus dieser Perspektive ist die Jugend Usbekistans als Eigentümerin der Gegenwart und Zukunft die wichtigste strategische Ressource beim Aufbau der Grundlagen für ein wohlhabendes Leben in unserem Land. Der Fortschritt unseres Landes auf dem Weg der demokratischen Erneuerung und das Entwicklungstempo werden weitgehend vom Status und der Aktivität junger Menschen im gesellschaftspolitischen Leben der Gesellschaft abhängen. Als unser Präsident Sh.M. Mirziyoyev bemerkte: „Wir müssen mehr mit unserer Jugend sprechen, ihnen zuhören, ihren Schmerz verstehen und ihnen praktische Hilfe bei der Lösung ihrer Probleme bieten. In diesem Zusammenhang müssen wir der Arbeit mit nicht organisierten Jugendlichen besondere Aufmerksamkeit schenken.“

Zur Ausbildung junger Menschen in modernen Berufen wird eine spezielle Plattform „Ustoz“ ins Leben gerufen. Im Rahmen dieses Projekts wird ein System zur Ausbildung von 250.000 jungen Menschen in 30 modernen Berufen wie Marketing, Werbung, E-Commerce und IT-Design aufgebaut[2]. In unserem Land wurden in den letzten Jahren zahlreiche Möglichkeiten für junge Menschen geschaffen, Fremdsprachen zu erlernen. In diesem Jahr ist geplant, die Arbeit in diesem Bereich auf eine neue Ebene zu heben. Durch das von der Jugendbehörde entwickelte Projekt „Children of Ibrat“ erhalten eine Million junge Menschen einen kostenlosen Fremdsprachenunterricht. Leere Klassenräume in Schulen werden kostenlos an Fremdsprachenlehrer und Lernzentren vermietet. Für 100 private Lernzentren im ländlichen Raum mit hohen Schülerleistungen werden die Mietkosten für bis zu 6 Monate erstattet. Jungen Menschen, die an privaten Kursen teilgenommen und ein Zertifikat der Stufe „S-1“ erworben haben, werden die Studiengebühren sowie die Kosten für den Erwerb eines Zertifikats der Stufe „V-2“ in Deutsch, Französisch, Koreanisch, Japanisch und Chinesisch erstattet. Außerdem werden in diesem Jahr nicht nur die Kosten für die Prüfung zum Erwerb eines Zertifikats, sondern auch sechs Monate Studiengebühren erhoben.

Um die Beschäftigung junger Menschen zu sichern, ist für das Jahr 2024 eine umfassende Nutzung landwirtschaftlicher Möglichkeiten geplant. In den Vorjahren wurden hierfür 200.000 Hektar Baumwoll- und Getreideanbauflächen reduziert und für den Ackerbau freigegeben. In diesem Jahr wurde beschlossen, 60.500 Hektar Land an junge Menschen zu vergeben. Es wird die Praxis der „Nachbarschaftssiebener“ eingeführt, bei der vorgeschlagen wird, wie viel Platz jeder Altersgruppe zugeteilt wird. Die teilnehmenden Jugendlichen werden in der „Farmers‘ School“ der Agrobank im Anbau ertragreicher, exportorientierter Nutzpflanzen geschult. Aus dem Fonds „Jugendheft“ und dem Bauernfonds werden Zuschüsse für den Kauf von Minimaschinen, Saatgut und Setzlingen bereitgestellt. Junge Landwirte werden mit Unternehmern zusammengebracht, die Erfahrung im Export und in der Verarbeitung haben, und zwar auf kooperativer Basis.

FAZIT: In der vergangenen Zeit wurde systematisch daran gearbeitet, den sozialen Schutz junger Menschen zu gewährleisten und ihnen soziale, wirtschaftliche und rechtliche Unterstützung zu bieten. Insbesondere wurde in allen Stadtteilen die Position eines Jugendleiters eingeführt und für diese Position ehrgeizige, organisationsfähige und initiative junge Menschen ausgewählt. Das System „Jugendnotizbuch“ wurde eingeführt und in den letzten zwei Jahren wurden rund 798.000 jungen Menschen Unterstützungsleistungen im Wert von fast 1 Billion Soum bereitgestellt. Im vergangenen Jahr erhielten 130.000 Studierende Bildungskredite in Höhe von 1,7 Milliarden Soum und für Frauen wurde das Masterstudium kostenlos. 53.000 Studenten aus bedürftigen Familien wurden mit Vertragsgeldern für ihr Studium unterstützt, über 15.000 junge Menschen wurden mit Militärdiensten unterstützt und 13.000 junge Menschen wurden mit Kosten für Fremdsprachenprüfungen unterstützt. 81.000 Studierenden wurde eine Wohnungsmiete zugeteilt. Über das „Jugendnotizbuch“ wurde 300.000 jungen Menschen Unterstützung im Wert von fast 600 Milliarden Soum gewährt. Um die Arbeit in diesem Bereich klarer und zielgerichteter zu gestalten, wurde 9 Millionen Jungen und Mädchen im Alter von 14 bis 30 Jahren besondere Aufmerksamkeit gewidmet.

Erstmals wurden Daten aus 25 Ministerien und Abteilungen in einer harmonisierten elektronischen Datenbank zusammengeführt. Der soziale Status, die Fähigkeiten und die Interessen aller jungen Menschen wurden untersucht und es wurden Maßnahmen festgelegt, um im System „Vom Wohnort ins Ministerium“ zu arbeiten. Im Allgemeinen dienen die in der Strategie „Usbekistan 2030“ festgelegten Ziele und Vorgaben der Erfüllung der verfassungsmäßigen Verpflichtungen des Staates, wie sie in Artikel 79 unserer neuen Verfassung festgelegt sind.

REFERENZEN

1. Dekret des Präsidenten der Republik Usbekistan Nr. PF-158 vom 11.09.2023. Über die Strategie „Usbekistan-2030“.
2. Dekret des Präsidenten der Republik Usbekistan Nr. PF-37 vom 21.02.2024. Zum staatlichen Programm zur Umsetzung der Strategie „Usbekistan-2030“ im „Jahr der Jugend- und Wirtschaftsförderung“.
3. Rede des Präsidenten der Republik Usbekistan, Shavkat Mirziyoyev, bei der feierlichen Zeremonie zum Nationalfeiertag Navruz.
4. <https://daryo.uz/k/2024/03/01/xalqaro-va-mintaqaviy-olimpiadalarda-golibbolgan-agildir-va-ularing-uztozilekancha-mukofot-berilgani-malumqilindi>.
5. Mirziyoyev Sh.M. Rechtsstaatlichkeit und die Wahrung menschlicher Interessen sind der Schlüssel zur Entwicklung des Landes und zum Wohlergehen der Bevölkerung. - T.: Usbekistan, 2017. – S. 23.
6. Gesetz der Republik Usbekistan „Über die staatliche Jugendpolitik“. 14. September 2016 // Nationale Datenbank der Gesetzgebungsdokumente der Republik Usbekistan – Lex.Uz. <http://lex.uz/>
7. Jugendunion Usbekistans. <http://yoshlarittifoqi.uz/uz/menu/maqsad-vavazifalar>